

## **Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für Webinare**

Stand: 14.03.2025

Veranstalter:

Tourismus-Agentur Nordsee GmbH (TANO)

Börsenstraße 7, 26382 Wilhelmshaven

Telefon: 04421-35968-0, Web: [www.tano.travel](http://www.tano.travel)

### **1. Anmeldung und Zahlung bei kostenpflichtigen Webinaren**

Bei kostenpflichtigen Webinaren erhalten Teilnehmende nach ihrer Anmeldung eine Anmeldebestätigung sowie eine Rechnung. Der Rechnungsbetrag ist innerhalb von zehn Tagen, spätestens jedoch vor Beginn des Webinars, per Überweisung zu begleichen. Die Anmeldung ist verbindlich. Bei einer Absage oder einem „No-show“ erfolgt keine Erstattung der Teilnahmegebühr. Es ist jedoch möglich, einen Ersatzteilnehmenden aus der eigenen Organisation zu benennen.

Die Teilnehmerzahl kann bei bestimmten Webinaren limitiert sein. Die Plätze werden in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen vergeben. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, beim Erreichen der maximalen Teilnehmerzahl weitere Anmeldungen abzulehnen.

### **2. Durchführung und Absage des Webinars**

Die TANO GmbH behält sich das Recht vor, ein Webinar aus wichtigem Grund (z. B. bei zu geringer Teilnehmerzahl oder höherer Gewalt) abzusagen. In diesem Fall werden die Teilnehmenden umgehend informiert und erhalten den gezahlten Rechnungsbetrag vollständig erstattet. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Ersatz von Arbeitsausfall, sind ausgeschlossen.

### **3. Aufzeichnung und Bereitstellung**

Sofern das Webinar aufgezeichnet wird, erklären sich die Teilnehmenden mit der Anmeldung damit einverstanden, dass Bild- und Tonaufnahmen erstellt werden. Diese Aufzeichnungen werden den Teilnehmenden im Anschluss zur Verfügung gestellt.

### **4. Haftungsausschluss**

Die TANO GmbH übernimmt keine Haftung für technische Probleme, die auf Seiten der Teilnehmenden liegen, wie z. B. eine instabile Internetverbindung oder inkompatible Endgeräte.

### **5. Datenschutz**

Für die Durchführung der Webinare nutzt die TANO GmbH externe Plattformen, wie z. B. Microsoft Teams. In diesem Zusammenhang können personenbezogene Daten an die jeweiligen Dienstleister übermittelt und dort verarbeitet werden. Es gelten die Datenschutzrichtlinien der jeweiligen Plattform.